

II-230 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XI. Gesetzgebungsperiode

16.9.1966

94/A.B.
zu 37/J

A n f r a g e b e a n t w o r t u n g

des Bundesministers für Unterricht Dr. P i f f l - P e r č e v i č
auf die Anfrage der Abgeordneten Z a n k l und Genossen,
betreffend die Förderung der Friesacher Burghofspiele.

-. - . -

Zu der Anfrage der Abgeordneten Zankl und Genossen vom 8. Juni 1966 hinsichtlich der Förderung der Friesacher Burghofspiele beehrt sich das Bundesministerium für Unterricht mitzuteilen:

1. Zur Förderung der Friesacher Burghofspiele wurde im März dieses Jahres eine Subvention in der Höhe von 15.000 S gewährt. Die Anweisung des Subventionsbetrages im Jahr 1965 verzögerte sich nicht nur durch die schwierige Budgetsituation, sondern auch durch die Tatsache, dass auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung nur sehr geringe Mittel für das Laienspielwesen zur Verfügung stehen. Durch die Subventionierung in der Höhe von 15000 S wurde dieser Einrichtung ein Förderungsbetrag für die Jahre 1965 und 1966 in der Höhe der bisherigen Subventionen gewährt.

2. Im Bundesvoranschlag 1967 ist nun erstmalig auch eine Post "Bundeszuschüsse für das Laienspielwesen" in der Höhe von 300.000 S vorgesehen. Aus diesem Ansatz wird eine verbesserte Möglichkeit für die Förderung des Laienspielwesens gegeben sein.

-. - . - . -